

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 6 (1999)
Heft: 8

Artikel: Megazoom 28-300 mm mit über zehnfachem Zoombereich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979215>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tamron **Megazoom 28-300 mm** mit über zehnfachem Zoombereich

Nach dem Erfolg des legendären 28-200 mm-Objektivs war es für die Tamron-Ingenieure eine logische Herausforderung, ein Zoom mit mindestens so guten Eigenschaften herauszubringen, das einen noch grösseren Brennweitenbereich aufweist.



Dies ist ihnen auch gelungen. Mit einer Brennweite von 300 mm sollten sich auch weit entfernte Objekte mehr als zehnfach heranzoomen lassen. So entstand das AF 35-6,3/28-300 mm LD aspherical [IF], ein Hochleistungs-Zoom der neuen Generation, das eine ganze Reihe von optischen und mechanischen Besonderheiten aufweist:

Trotz des Zoombereichs von 1:10,7 ist das neue Objektiv erstaunlich kompakt, mit den «tragbaren» Abmessungen eines Standard-Zooms. Um dennoch bestmögliche Abbildungsqualität zu erreichen, besitzt das Objektiv drei asphärische Hybridelemente und zwei Linsen aus LD-Spezialglas (low dispersion). In der dritten Linsengruppe befindet sich ein kombiniertes LD-Asphärisches Hybrid-Element, das besondere Ansprüche an Konzeption und Fertigungstechnologie bei Tamron stellt. Das Objektiv setzt sich aus 15 Linsen in 14 Gruppen zusammen

Nach dem grossen Erfolg des 28-200 mm Zoom, das weltweit über eine Million mal verkauft wurde, ist jetzt das Megazoom 28-300 mm erhältlich. Dieses setzt, bei seiner kurzen Baulänge von nur 7 cm und 570 g Gewicht, neue Massstäbe.



men und verfügt über Tamrons neues und exklusives Innenfokus-System. Der Zoom-Mechanismus mit vier Nocken sorgt für beste Makro-Eigenschaften und kürzesten Aufnahmeentfernungen (1,26 m bei 28mm, 61 cm bei 200mm und 82 cm bei 300mm). Der Zoom-Mechanismus mit vier Tuben stellt einen beachtlichen Fortschritt in der mechanischen Objektiv-Konstruktion dar und ermöglicht trotz der grossen Tele-Brennweite von 300 mm einen kompakten mechanischen Aufbau. Zusammen mit der Innenfokussierung konnte

diese aufwendige Technik in einem Tubus mit nur 96,1 mm Länge und einem maximalen Durchmesser von 80,4 mm untergebracht werden. Die neuentwickelte innenliegende Fokussierung (IF) bringt praktische Vorteile bei der Handhabung des Objektivs: bei der Scharfstellung dreht sich die Frontlinse nicht, d.h. orientierungsabhängige Vorsätze, wie z.B. Polarisations- oder Verlauffilter behalten ihre Stellung und damit ihre Wirkung unverändert bei. Ein weiteres praktisches Merkmal der neuen Objektivgeneration verdient ebenfalls

Beachtung. Eine zuschaltbare Zoom-Sperre grenzt den Verstellbereich des Zoomrings in der Weitwinkelposition ein. Damit wird verhindert, dass der Objektiv-Tubus des Zooms während des Tragens der Kamera allmählich ausfährt und immer länger wird.

Das neue Tamron 28-300 mm präsentiert sich im neuen Tamron-Design mit optimierter Gummibeschichtung und elegantem, schwarzem Metall-Finish. Die Gesamtgestaltung des Objektivs wurde sowohl unter ergonomischen als auch ästhetischen Gesichtspunkten überarbeitet. Die Blütenkelch-Spezialsonnenblende liegt dem Objektiv als Standardzubehör bei. Das Zoom-Objektiv 28-300 mm ist für Canon EOS, Minolta Dynax, Nikon D und Pentax AF lieferbar. Auskunft: Perrot AG, 2501 Biel, Tel. 032 329 10 60, Fax -- 10 65.